

Qualifizierung

zu Beraterinnen und Beratern für Unterrichtsentwicklung - Naturwissenschaften - Schwerpunkt Biologie, Chemie oder Physik -

Das zum PÄDAGOGISCHEN LANDESINSTITUT gehörende pädagogische Beratungssystem (PäB) umfasst Beratungsgruppen, die für die Unterstützung von Schulen in Rheinland-Pfalz im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung zuständig sind.

Die Beratungsgruppe für Unterrichtsentwicklung Naturwissenschaften (BfU-NW) wird erweitert, aus diesem Grund gibt es nun wieder die Möglichkeit der Bewerbung für eine Qualifizierung.

Ihre Aufgabe wird es sein, in einem professionellen Beratungssystem, das eng auf die Bedürfnisse von Schulen und auf die aktuellen Erfordernisse ausgerichtet ist, mitzuwirken.

Aufgaben der Beraterinnen und Beratern für Unterrichtsentwicklung - Naturwissenschaften

Die Tätigkeit als BfU-NW ist ein abwechslungsreiches und interessantes Handlungsfeld, das intensive Teamarbeit ermöglicht und Perspektiven erweitert.

Die BfU-NW arbeiten fachbezogen in den Fachgruppen der Fächer Biologie, Chemie, Physik und Naturwissenschaften, aber auch fächerübergreifend, eng bezogen auf die aktuellen bildungspolitischen und fachdidaktischen Entwicklungen. Dabei sind Einsätze und BfU-interne Arbeit in der Regel für die Sek. I schulartübergreifend angelegt.

Neben der Hauptaufgabe – Schulen und Fachgruppen in Fragen der Unterrichtsentwicklung in den naturwissenschaftlichen Fächern zu beraten, zu unterstützen und zu begleiten – arbeiten die BfU-NW in der Lehrerfortbildung und Materialentwicklung, in Projekten und bei der Umsetzung neuer Rahmenlehrpläne mit. Die Integration von Querschnittsthemen, wie digitale Bildung, der Lernbereich Globale Entwicklung, Inklusion, Begabungsförderung, Sprachförderung, Lernen durch Engagement oder partnerschaftlichem Lernen in den Fachunterricht, ist bei der Planung von Fortbildung und Beratung ein großes Anliegen.

Ihre eigene Professionalität entwickeln BfU-NW durch eigene Fortbildung weiter.

Eine genaue Beschreibung des Tätigkeitsfeldes der BfU-NW finden Sie im Internet unter <https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/naturwissenschaften-gruen.html> .

Ablauf der Qualifizierung

Die Qualifizierungsmaßnahme beginnt im Schuljahr 2021/22 ab September 2021. Sie erstreckt sich insgesamt über ca. 2 Jahre und umfasst mehrere Module im Umfang von insgesamt ca. 18 Tagen, sowie regionale Vertiefungs- und Anwendungstagungen.

Die Qualifizierungsmaßnahmen beinhalten neben fachlichen, fachdidaktischen und methodischen Aspekten vor allem auch auf Beratung und Unterstützung bezogene Prozesskompetenzen. Die Gewährung einer begrenzten Zahl von Anrechnungstunden ist ab dem Schuljahr 2022/23 vorgesehen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird zertifiziert. Nach Abschluss der Qualifizierung werden Sie als Beraterinnen und Beratern für Unterrichtsentwicklung – Naturwissenschaften eingesetzt. Die mehrjährige Mitarbeit im Pädagogischen Beratungssystem wird erwartet.

Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- in der Regel mindestens vierjährige Unterrichtserfahrung
- unbefristete Anstellung im Schuldienst des Landes Rheinland-Pfalz
- Lehrbefähigung im Fach Biologie, Chemie oder Physik
- Bereitschaft, die bildungspolitischen Vorgaben positiv zu vertreten
- Bereitschaft zu kollegialer Kooperation und Teamarbeit
- Bereitschaft zu einer kontinuierlichen Teilnahme an der Qualifizierung, an Fortbildungen sowie zum Selbststudium
- Bereitschaft zu Praxisreflexion und Evaluation
- sicherer und zuverlässiger Umgang mit modernen Kommunikations- und Informationstechnologien
- Akzeptanz wechselnder Einsatzfelder und deren Rahmenbedingungen (regionale Reisetätigkeit, inhaltliche Flexibilität, Koordinierungs- und Beratungstätigkeit, ggf. über die eigene Schullart hinaus)

Weiterhin notwendig ist die langfristige Unterstützung durch die Schulleitung sowie die Teilnahme an einer Informations- und Entscheidungstagung (Juni 2021) mit einem aufgabenbezogenen Verfahren.

Die Bewerbung (ein aussagekräftiges Anschreiben mit Lebenslauf) senden Sie bitte über Ihre Schulleitung an das Pädagogische Landesinstitut z. Hd. Margrit Scholl/Referentin für Naturwissenschaften. Eine dienstliche Beurteilung ist nicht erforderlich. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte auf dem Dienstweg an Ihre Schulaufsicht zur Kenntnisnahme.

Für weitere Rückfragen – auch im Vorfeld einer Bewerbung – wenden Sie sich bitte an:

Margrit Scholl
Abteilung 1 Fortbildung und Unterrichtsentwicklung
Referat 1.31 MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik

PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT RHEINLAND-PFALZ

Butenschönstr. 2
67346 Speyer
Telefon 06232 659164
margrit.scholl@pl.rlp.de
www.pl.rlp.de